



Die Zukunft tragen. Was ist (uns) unsere Kleidung wert?

Thementag

Samstag, 25. September 2021, 14-17 Uhr



**Neuthal Textil- &
Industriekultur**

Schnäpplipreise, kostenloser Rückversand und mindestens zehn Kollektionen pro Jahr – das sind die Schlagworte von Fast Fashion und Online-Shopping. Aber für die schnelle Mode zahlen Mensch und Umwelt einen hohen Preis – vor allem in den Produzentenländern, wo Hungerlöhne, vergiftete Flüsse und verschmutzte Luft keine Seltenheit sind. Diese Missstände erhalten heute vermehrt Aufmerksamkeit. Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Forschung, Modedesign, Textilbranche und viele andere Akteure wollen sich den ökologischen und sozialen Ansprüchen stellen, ohne die Rentabilität aus den Augen zu verlieren. Wo liegen die Herausforderungen? Welchen Einfluss können Konsumenten nehmen und wie lassen sie sich sensibilisieren? Welchen Beitrag können kulturelle Institutionen leisten?

Den Chancen und Grenzen einer nachhaltigen Mode(industrie) widmet sich ein Themennachmittag im Museum Neuthal, zu dem wir herzlich einladen. Mit unseren Gästen aus der Schweizer Textilbranche, dem Modedesign, der Forschung und Kultur möchten wir – gemeinsam mit allen Interessierten – Fragen aufwerfen, Möglichkeiten diskutieren und Antworten suchen.

Unsere Gäste:

Nina Bachmann, Mitglied der Geschäftsleitung, Swisstextiles

Karen Rauschenbach, Gründerin, the Blue suit

Mario Pellin, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Gewerbemuseum Winterthur

Nina Gantenbein, Studentin STF Schweizerische Textilfachschiule

Herbert Gübeli, ehem. Geschäftsführer, Sedo Engeneering

Wann?

Samstag, 25.9.2021, 14 bis 17 Uhr

Wo?

Museum Neuthal Textil- und Industriekultur, Im Neuthal 6, 8344 Bäretswil, 3. OG

Anfahrt siehe: www.neuthal-industriekultur.ch

Wie?

Die Teilnahme ist kostenlos. **Anmeldung** bis zum 24. September 2021 per E-Mail auf info@neuthal-industriekultur.ch